

Kontrollblatt

Impatiens necrotic spot virus

Impatiensfleckenvirus

Geregelter Nicht-Quarantäneorganismus

Virus



Beschreibung

Dieses Virus befällt über 300 Pflanzenarten, sei es im Gartenbau oder in der Landwirtschaft. Zu den Wirtspflanzen gehören sowohl Unkräuter als auch Obst-, Gemüse- und Zierpflanzen.

Zu kontrollierende Pflanzen

Kulturen von *Impatiens* Neu-Guinea-Hybriden und *Begonia x hiemalis*

Symptome

Bei *Impatiens* kommt es zu schwarzen Verfärbungen an der Blattbasis und braunen Blattflecken, die teilweise in Nekrosen übergehen. Zudem sind Zwergwuchs, Verkümmern, Vergilben der Pflanze zu beobachten.



Impatiens necrotic spot virus und *Tomato Spotted Wilt Virus* sind sich sehr ähnlich. Sie können miteinander verwechselt werden und auf den Pflanzen mit denselben Symptomen auftreten. Ebenso können Nährstoffmangel oder verschiedene Phytotoxizitäten (Herbizide) dieselben Symptome hervorrufen.



Symptome an Blatt

© CSL, York (GB)
(EPPO Global Database, <https://gd.eppo.int>)



Symptome an Impatiens

© Penn State Department of Plant Pathology & Environmental
Microbiology Archives, Penn State University, Bugwood.org



Hauptvektor *Frankliniella
occidentalis*

© Blandine Delbourse
(EPPO Global Database, <https://gd.eppo.int>)

Ausbreitung

Die Verbreitung erfolgt mit dem Pflanzenhandel, jedoch nicht über Samen. Das Virus wird meistens durch Thripse (insbesondere durch *Frankliniella occidentalis* oder *Frankliniella fusca*) übertragen, ebenso über infiziertes Arbeitsmaterial.

Kontrolle

Regelmässige visuelle Kontrollen während der gesamten Kulturzeit. Klebefallen aufhängen, regelmässig auswechseln und dabei auf die Vektoren kontrollieren.

Was tun bei Verdacht ?

Bitte markieren Sie verdächtige Pflanzen und nehmen Sie mit dem Eidgenössischen Pflanzenschutzdienst Kontakt auf, um eine Probenahme abzustimmen (Tel: +41 58 462 25 50; E-Mail: phyto@blw.admin.ch).